

Rückblick auf die erste Erbacher Jugendkonferenz

Am Freitag, 7. Juli 2017 fand in der Mensa am Schulzentrum die erste Erbacher Jugendkonferenz statt, zu der Bürgermeister Achim Gaus alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren eingeladen hatte. Die erste Erbacher Jugendkonferenz gilt als Startschuss für eine dauerhafte und gelingende Jugendbeteiligung und obwohl die Teilnehmerzahl zu unserem Bedauern zahlenmäßig geringer ausfiel, als wir uns erhofften, kann man mit den Ergebnissen doch zufrieden sein. Neben den jungen Teilnehmern waren auch interessierte Erwachsene und Vertreter des Gemeinderats erschienen.

In einer ersten Runde wurde der „Ist“-Stand in Erbach erarbeitet und gesammelt. Dabei wurden vor allem die Freizeitmöglichkeiten, das Angebot an Radwegen und die schöne Landschaft rund um Erbach für sehr positiv befunden.

Während die Zugverbindung nach Ulm gelobt wurde, kamen die Busverbindungen in die Teilorte nicht so gut weg.

Die Jugendlichen brachten aber auch viele praktische Hinweise vor, deren Umsetzung mit geringem Aufwand zu realisieren ist.

In einer zweiten Runde wurde die Fantasiephase durchgeführt: „Wie sehen die Jugendlichen Erbach im Jahr 2025“

Neben einer Verlängerung des Stadtfestes und mehr Ausgehmöglichkeiten für Jugendliche, sehen die Teilnehmer für die Zukunft auch eine bessere Anbindung an Bus und Bahn. Obwohl es in dieser Phase keine Einschränkungen bei den Ideen gab, wurden auch hier neben großen Wünschen wie einem Freizeitpark oder einem großen Schwimmbad auch ganz einfache Dinge wie z.B. eine Graffiti-Wand benannt.

Auf der Homepage der Stadt Erbach wird nun unter Familie/Soziales – Jugend eine eigene Kategorie Jugendbeteiligung eingerichtet, auf der die Ergebnisse der Jugendkonferenz im Detail veröffentlicht werden. Jede Fraktion des Gemeinderats hat außerdem einen Paten benannt, der in Zukunft als Sprachrohr für die Anliegen der Jugend zur Verfügung steht. Auch die Paten werden mit ihren Kontaktdaten auf der Homepage zu finden sein.

Von den Teilnehmern wurde letztlich der Wunsch geäußert, auch in Zukunft eine Jugendkonferenz anzubieten. Dies ist dann auch eine gute Gelegenheit, die Ergebnisse dieser ersten Jugendkonferenz aufzugreifen und an einer weiteren Umsetzung zu arbeiten. Die zweite Erbacher Jugendkonferenz ist bereits für Ende des Jahres vorgesehen.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals bei allen teilnehmenden Jugendlichen, welche sich mit viel Engagement und Ideenreichtum an der Jugendkonferenz beteiligt haben.

